

Figurentheater Lupine

2012 „Ida hat einen Vogel, sonst nichts“

Eine Geschichte von Kathrin Leuenberger, Regie Sibylle Heiniger, Musik Simon Ho, Auge von aussen Frauke Jacobi, Uraufführung Rennweg 26 Biel.

„kleine Geschichten – grosse Autoren“

Diese Miniaturproduktion ist noch in der Entstehung. Erste Probevorstellungen fanden im Rahmen der Adventskalender des Marionettentheaters Waaghaus und des Theater Stadelhofen Zürich statt.

Tournee der Repertoirestücke in der Schweiz, Österreich und Deutschland.

2011 „Antoine“

Eine Miniaturproduktion in Eigenregie. Eine Geschichte für ein Schwein und ein Grammophon. Uraufführung, Theater Purpur Zürich.

2010 Tournee

„Kleiner Riese Stanislas“, „Lili Plume“, „1+1=Kopfsalat“, „Der Käfer Fred“, „Frau Meier, die Amsel“, „Einer, der nichts merkte“. Premiere „Un partout, feuille de chou“, französische Version von „1+1=Kopfsalat“, organisiert von animation de la cité Lausanne. Weitere französischsprachige Gastspiele folgten. „Kleiner Riese Stanislas“ wurde für den Autorenwettbewerb „Kinderstücke“ in Mülheim an der Ruhr (D) nominiert.

2009 „Kleiner Riese Stanislas“

Eine Geschichte von Kathrin Leuenberger. Uraufführung Schlachthaus Theater Bern, Regie Sibylle Heiniger. „Stanislas“ wurde an div. Festivals eingeladen; Figurentheater Festival Erlangen (D), Schächpir Linz (A) und Homunculus Hohenems (A).

2008 Tournee mit allen Stücken

2007 „Lili Plume... oder das Glück sitzt im Fundbüro“

Ein Stück frei nach Natali Fortier. Regie Frauke Jacobi. Uraufführung, Schlachthaus Theater Bern.

2006 Tournee mit allen Stücken

2005 „1+1=Kopfsalat“

von Kathrin Leuenberger, Regie und Dramaturgie Ueli Blum.
Uraufführung, Schlachthaus Theater Bern.

2004 „Einer, der nichts merkte“

Miniaturproduktion nach einem Kurztext von Robert Walser
Uraufführung Tojo Theater Bern.

2003 „Frau Meier, die Amsel“

Ein Figurentheater im Koffer, nach der Geschichte von Wolf Erlbruch.
Premiere, „Erlach lacht“, Strassen Theater Festivals.

2002 „Ophelias Schattentheater“

von Michael Ende. Premiere, Oktober 2002 Schlachthaus Theater Bern.
Regie Renate Adam, Musik Susanna Dill. Kathrin Leuenberger wurde für
diese Produktion mit dem Förderpreis „Grünschnabel“ ausgezeichnet.
Der Preis wurde 2004 vom Regierungsrat des Kantons Aargau, im
Rahmen des 6. Internationalen Figura Festival Baden, verliehen.

2000 „Der Käfer Fred“

von Anne Maar. Uraufführung, Botanischer Garten Bern. Mit dem Käfer
Fred gab es neben Vorstellungen an Kleintheatern auch Gastspiele an
Kinder- und Jugendtheaterfestivals, Spot 01 Baden, Triangelfestival
Bregenz(A)/ Konstanz(D) , Figurentheaterfestival Homunculus
Hohenems (A).



Foto Manu Friederich

Kathrin Leuenberger (1968) – Spiel/Ausstattung

Lindenegg 6
2502 Biel
032 322 34 11
info@figurentheaterlupine.ch

Besuch der Schule für Gestaltung, Ausbildung zur Dekorationsgestalterin und Requisiteurin am Stadttheater Bern. Weiterbildung Tanz in New York. Ausbildung zur Bewegungsschauspielerin an der Comart in Zürich, der Desmond Jones School of Mime and Physical Theater London, Weiterbildung Clown an der Ecole Philippe Gaulier in London und Paris. Weiterbildung Objekt Theater bei Jaques Templeraud in Paris, Christian Carrignon, Katie Deville in Marseille und Anne- Katharina Klatt in Bochum.

Theaterarbeit

- 2012 Uraufführung „Ida hat einen Vogel, sonst nichts“ von Kathrin Leuenberger, Regie Sibylle Heiniger, Musik Simon Hostettler
- 2011 Premiere „Antoine“, Miniaturtheater für ein Schwein und ein Grammophon.
„off stage“ Stipendium des Kantons Bern.
„kleine Geschichten – grosse Autoren“, Kurzprogramm für Erwachsene.
- 2010 Premiere „Un partout, feuille de chou“
franz. Übersetzung von 1+1=Kopfsalat, centre d’animation de la cité Lausanne.
- 2009 Uraufführung „ Kleiner Riese Stanislas“ von Kathrin Leuenberger, Regie Sibylle Heiniger, Musik Simon Hostettler.
Geburt von Tochter Babetin Marie.
- 2008 Tournee „Lili Plume“, „1+1=Kopfsalat“, „Frau Meier, die Amsel“.
- 2007 Uraufführung „Lili Plume“ nach Natali Fortier, Regie Frauke Jacobi, Musik Simon Hostettler.
„Mondoskop“...zehn Berner Künstler gestalten ein mechanisches Theater.
- 2006 Figurenbau für „Mama=Turm“ für „DALANG Puppencompany“ Zürich, Regie Frida Beraud.
Geburt von Tochter Lotta Emilie.
- 2005 Uraufführung „1+1=Kopfsalat“, von Kathrin Leuenberger, Regie Ueli Blum.
Puppenspielerin bei „Ein Himmel für den kleinen Bären“, Eigenproduktion Theater Stadelhofen Zürich, Regie Klaus Henner Russius, Musik Martin Gantenbein.
Premiere „Die Weihnachtsschmücker“, Koproduktion DALANG Puppencompany und Figurentheater Lupine.
- 2004 Premiere „Einer, der nichts merkte“, Kurzstück nach Robert Walser.

- 2003 Premiere „Frau Meier, die Amsel“, von Wolf Erbruch, Miniaturproduktion im Koffer.
- 2002 Premiere „Ophelias Schattentheater“, von Michael Ende, Regie Renate Adam, Musik Susanna Dill.
- 2001 Schauspielerin in „Der Schrank der kleinen Dame“, Theaterei Vogelsanger, Regie Ueli Blum.
Premiere „Auf dem Weg nach oben“, Die Sorellen Regie Schang Meier.
- 2000 Gründung des Figurentheater Lupine.
Premiere „Der Käfer Fred“, von Anne Maar, Regie Mila Brändli, Musik Bettina Keller.
- 1999 Regieassistenz „Die Sandmänner“, Puppentheater Stadt Halle, D, Regie Anne Frank.
- 1998 Regieassistenz „Don Cristobal und Donia Rosita“, Zürcher Puppentheater, Regie Klaus Henner Russius.
- 1996–2006 Duoproduktion „Die Sorellen“, Komödiantisches und musikalisches Spektakel, Regie Renate Adam.
- 1996 Tournee mit Broadway Varieté Basel.

Auszeichnungen

- 2011 „Off Stage“ Stipendium des Kanton Bern.
- 2010 Nomination mit „Kleiner Riese Stanislas“ Autorenwettbewerb „Kinderstücke“ in Mülheim an der Ruhr (D).
- 2004 „Grünschnabel“, Förderpreis für junges Figurentheater Figura Festival Baden Aargau.